

Gewaltfreie Kommunikation - Achtsamkeit und Selbstmanagement -

Vertiefungswoche für Fortgeschrittene

Bildungsurlaub

Veränderung braucht Zeit und Gewöhnung. Wir lernen etwas Neues kennen und schätzen den Wert für unser Leben und Arbeiten hoch ein. Im Alltag allerdings fallen wir oft in lange gewohnte Muster zurück.

Die Gewaltfreie Kommunikation nach Marshall B. Rosenberg ist ein Ansatz, der sowohl den Umgang mit sich selbst wie auch den mit anderen Menschen achtsamer und konstruktiver gestalten hilft. Ist die Methode auch recht klar und einfach, so braucht die Integration ins eigene Leben Aufmerksamkeit und Training.

Die Vertiefung der Bedeutung der vier Schritte der Gewaltfreien Kommunikation, des Beobachtens und Wahrnehmens dessen, was geschieht, was wir fühlen und brauchen, des Zugangs zu unseren Gefühlen und Bedürfnissen sowie des Suchens nach geeigneten Wegen, sich um unsere Bedürfnisse zu kümmern, steht im Mittelpunkt dieser Woche. Es geht darum, auf einer tiefen Ebene zu verstehen und zu begreifen, was dieser Ansatz für Veränderung und die Schaffung guter, friedvoller Kontakte bedeutet. Er bedeutet die Möglichkeit, Freiheit und Verbindung gleichermaßen zu verwirklichen, in einem intensiven Kontakt und Austausch mit sich selbst und anderen.

In einem intensiven Zugang zu der Haltung der Gewaltfreien Kommunikation, die in der Methode der vier Schritte ein Werkzeug findet, werden langfristig wirksame Möglichkeiten zur Erweiterung der persönlichen Handlungskompetenz entwickelt.

Seminarziele

- den Ansatz der Gewaltfreien Kommunikation vertiefen und anwenden
- neue Möglichkeiten der Anwendung und Umsetzung kennenlernen
- respektvolle und achtsame Kommunikation verstärken
- den Kontakt dieser Haltung zu Leben und Arbeit intensivieren

Seminar Nr.:	801618
Termin:	04.06.2018 – 08.06.2018 Montag, 13:00 Uhr – (nach dem Mittagessen um 12:00 Uhr) Freitag, ca. 13:00 Uhr
Ort:	Kloster Steinfeld
Preise:	585,- € (incl. Ü/VP im Einzelzimmer ohne Dusche) 655,- € (incl. Ü/VP) für Einrichtungen/Firmen
Dozent:	Herbert H. Warmbier
Herbert Warmbier (Jhrg. 1952) ist Trainer für Gewaltfreie Kommunikation, NLP-Trainer und –Coach, Konfliktcoach. Er begleitet Menschen dabei, einem selbstbestimmten und klaren Leben näher zu kommen. Seine Arbeitsschwerpunkte sind Einzel- und Teamcoachings, Konfliktmanagement, Teamentwicklung und Führungskommunikation.	
Sein Ziel: Neue Wege beschreiten, um zu erreichen, was man bisher noch nie hatte.	
Minimale TeilnehmerInnenzahl:	10
Maximale TeilnehmerInnenzahl:	16
Leistungen: Durchführung des Seminars, Übernachtung, Vollpension, seminarbegleitende Unterlagen, Versicherungen	

Teilnahmevoraussetzung an dieser Woche ist die Teilnahme an einer Einführungsveranstaltung zur Gewaltfreien Kommunikation (LIW oder eines anderen Veranstalters).



Seminarinhalte

In dieser Woche

- üben Sie die supervisorische Anwendung der Gewaltfreien Kommunikation auf berufliche Themen
- vertiefen Sie Wege zu einem achtsameren Umgang mit sich und der Welt um sich herum
- üben Sie die vier Schritte der Gewaltfreien Kommunikation
- erleben Sie den „Giraffentanz“ zwischen dem Du und dem Ich.
- nehmen Sie Kontakt auf zu Glaubenssätzen und lernen Möglichkeiten der Veränderung kennen
- erproben Sie den Wertschätzenden Umgang mit den inneren Kritikern
- trainieren Sie eine wertschätzende Grundhaltung und den gewaltfreien Ausdruck von Dankbarkeit
- üben Sie, „Nein“ zu sagen und zu hören
- erleben Sie Entspannung und Konzentration

Die Seminarinhalte und Methoden stehen sämtlich im beruflichen Kontext. Es finden regelmäßig Auswertungen und Transfers der Seminarinhalte in konkrete Berufssituationen statt.

Auch die besondere Lage des Klosters unterstützt Sie in besonderer Weise dabei, sich auf die Inhalte und Umsetzung des Seminars voll zu konzentrieren.

Arbeitsformen sind

- Einzelarbeit, Übungen zu zweit, zu dritt und in der Gruppe.
- Reflexionen.
- Trainer- und Gruppengespräche.
- Entspannungsübungen.

Die intensive Beschäftigung mit den Grundgedanken und der Haltung der Gewaltfreien Kommunikation wird unterstützt durch Meditation, Phantasiereisen, Musik und Bewegung sowie Themenspaziergänge. Der Wechsel von Theorie, Erfahrung, Ruhe, Musik und dem intensiven Austausch ermöglicht Intensität, das gemeinsame Lernen und den Aufbau neuer Energie.

Förderungsmöglichkeiten

Verschiedene Bundesländer sowie der Bund übernehmen unter bestimmten Bedingungen einen Teil der Weiterbildungskosten. Nähere Informationen und Voraussetzung finden Sie unter <http://liw-ev.de> (Berufliche Kompetenz) Wir beraten Sie gerne.

Organisation

Umgeben vom Grün der Nordeifel erheben sich hinter dem weit geöffneten, schmiedeeisernen Tor der Klosterpforte die beiden weißen Türme der Basilika Steinfeld. Die geschichtlichen Anfänge des Klosters Steinfeld reichen mehr als 1000 Jahre zurück, die Anlage gilt als eines der besterhaltenen klösterlichen Baudenkmäler des Rheinlandes.

Übernachtung: Das Salvatorianerkloster Steinfeld (<http://www.kloster-steinfeld.de>) verfügt auf dem Kloster-gelände über ein eigenes einfaches Tagungshaus. Dort findet auch das Seminar statt.

Hier können Sie im schlichten klösterlichen Ambiente des **alten Gästehauses** übernachten. Sie sind in

Doppelzimmern (ohne Dusche/WC auf dem eigenen Zimmer) oder im Einzelzimmer untergebracht. Doppelzimmer mit Dusche/WC auf dem Zimmer sind buchbar (siehe Zuschläge). Die Zimmer verfügen über einen einfachen Standard.

DZ-Zuschlag altes Gästehaus:

20 € insgesamt im DZ mit eigener Dusche/WC.

EZ-Zuschläge altes Gästehaus:

40,00 € insgesamt im EZ mit eigener Dusche/WC.

Es stehen nur begrenzt Zimmer mit Dusche/WC zur Verfügung.

2015 öffnete das **neue Gästehaus** im Kloster Steinfeld seine Pforte. Aus dem einstigen Internat wurden 64 Zimmer im gehobenen Vier-Sterne-Standard und folgenden Zuschlägen:

DZ-Zuschlag neues Gästehaus:

12,00 € pro Nacht im DZ mit eigener Dusche/WC.

EZ-Zuschläge neues Gästehaus:

34,00 € pro Nacht im EZ mit eigener Dusche/WC.

Verpflegung: Sie erhalten Frühstück, Mittagessen und Abendessen.

Anreise: Kloster Steinfeld ist mit dem Auto (ca. eine Stunde ab Köln) und mit der Bahn (der Bahnhof Urft-Dalbenden liegt 2 km vom Kloster entfernt) erreichbar. Bitte nutzen Sie unseren **Fahrgemeinschaft-Service**.

Sonstiges

Weitere Informationen über Anfahrtsbeschreibung, Fahrgemeinschaftslisten etc. erhalten Sie rechtzeitig vor Seminarbeginn.

Wir empfehlen den Abschluss einer **Reise-Rücktrittsversicherung**.

Sicherheit: Eine Haftpflichtversicherung schützt Sie und uns im Schadensfall gegenüber Dritten. Das Seminar ist über eine Reisepreis-Versicherung abgesichert

Bildungsurlaub

Das LIW ist eine gemäß § 10 AWbG (NRW) anerkannte Weiterbildungseinrichtung.

Das Seminar gilt in **NRW, Hessen und Saarland als Bildungsurlaub anerkannt**. Für **Baden-Württemberg** ist das LIW e.V. als Bildungseinrichtung nach dem Bildungszeitgesetz Baden-Württemberg (BzG BW) **anerkannt**; das Seminar wird nach den allgemeinen Anforderungen an eine Bildungsmaßnahme nach § 6 BzG BW durchgeführt (Infos unter www.bildungszeit-bw.de). Anerkennungen in anderen Ländern liegen vor bzw. können beantragt werden. Bitte setzen Sie sich mit uns in Verbindung. **Beamte** können ggf. Sonderurlaub beantragen. Wenn Sie aus **Hessen** kommen, kann der Arbeitgeber ein Programm einfordern, in dem 20% gesellschaftspolitischer Anteil ausgewiesen sind. Auf Anfrage lassen wir Ihnen diese Programm zukommen.

Zur Beantragung des Seminars als Bildungsurlaub bei Ihrem Arbeitgeber reichen Sie die „Mitteilung für den Arbeitgeber“ ein.

Sie können natürlich auch an diesem Seminar teilnehmen, wenn Sie statt Bildungsurlaub Ihren Tarifurlaub in Anspruch nehmen.